

SPRUNG INS LEBEN

Geschäftsbericht 2018



Für Lukas und Mateo
Ihr werdet für immer in unseren Herzen bleiben!

INHALT

Neue Schützlinge

Verlängerungen und Prothesenersatz

Aktionen

Kassenbericht

Sprung ins Leben – Salto hacia la vida e.V.
Geschäftsbericht 2018

Philippa Mund, Isabel Kleitsch, Markku Honkela, Anna Tolksdorf

Waldstr.6
76307 Karlsbad
tel +49 7202 1386
fax +49 7202 7936
info@sprunginsleben.de
www.sprunginsleben.de
IBAN: DE29 6605 0101 0001 3695 78
BIC: KARSDE66XXX

NEUE SCHÜTZLINGE

Raul Brando



Der damals 10-jährige Raul war 2016 mit seinem Vater mit dem Fahrrad unterwegs als es plötzlich zu einem Fehlalarm wegen eines Vulkanausbruchs des Cotopaxi kam. Vater und Sohn machten sich schnellstmöglich auf den Heimweg. Im Verkehrschaos wurde Raul von einem betrunkenen Taxifahrer angefahren, als sie gerade eine Brücke überquerten. Dem Jungen ging es sehr schlecht und er wurde ins Krankenhaus in Latacunga gebracht. Von dort wurde er mehrfach verletzt und lag lange im Koma. Nach diesem schweren Unfall musste Raul viele Dinge wieder von Grund auf lernen. Um wieder laufen zu können, benötigte er zunächst Orthesen mit dem Ziel, dass er mit Gehhilfen erneut laufen lernt. Seit dem Sommer 2018 ist Raul fleißig mit seinen neuen Orthesen und der Gehhilfe unterwegs.

Maybelin Portillo

Maybelin, 2006 geboren, lebt in Cotacachi in der Provinz Imbabura. Vor einigen Jahren wurde bei ihr ein Knochentumor diagnostiziert. Leider reichte die Chemo- und Strahlentherapie nicht aus und Maybelin musste im Januar 2017 das linke Bein abgenommen werden. Seitdem hat sie durch Physiotherapie ihr rechtes Bein gestärkt und ist nun bereit für eine Prothese.

Beim Schützlingstreffen im März 2018 bedankte sie sich bei ihrer Mutter, die so viel Kraft für sie aufgewendet habe und immer an ihrer Seite stehe. Im Mai 2018 konnten wir den Beitrag für Maybelins Prothese überweisen. Dies ist durch unsere langjährigen Unterstützer/innen, aber auch durch die Leser/innen der Bild der Frau möglich geworden, die über einen entsprechenden Artikel auf uns aufmerksam geworden sind. Mittlerweile hat Maybelin ihre Prothese erhalten und ist überglücklich.



Estrellita Vargas



Estrellita, 2009 geboren, lebt in Santa Clara in der Provinz Pastaza im Dschungel. Von dort dauert es acht Stunden mit dem Bus nach Quito. Estrellita stammt aus einfachen Verhältnissen, der Vater ist Landwirt und arbeitet als Tagelöhner, wenn er Arbeit findet. Die Mutter baut lokale Nahrungsmittel an, um die Familie mit dem Nötigsten zu versorgen. Estrellita ist das jüngste von fünf Kindern. Aufgrund einer angeborenen Fehlbildung ist ihr linkes Bein nicht vollständig ausgeprägt und sie ist auf Krücken angewiesen. Die Präsidentin einer lokalen Vereinigung von Santa Clara hat den Kontakt zur Stiftung Hermano Miguel gesucht, damit Estrellita eine Prothese erhält.

Mateo Carvajal

Der damals sechsjährige Mateo erkrankte im August 2016 an einem Knochentumor und ihm musste der Arm abgenommen werden. Der Tumor hatte bereits in die Lunge gestreut. Im Oktober 2017 hatte er ein Jahr Chemotherapie hinter sich und sollte im Anschluss eine Prothese bekommen. Leider erreichte uns im Mai 2018 die Nachricht, dass Mateo verstorben ist. Wir wollen uns an dieser Stelle an ihn erinnern.





Jaime Gomez

Jaime hat Ende 2017 sein Bein bei einem Unfall verloren als ein LKW gegen sein Motorrad fuhr. Er wurde zunächst ins nächste Krankenhaus und dann in zwei weitere private Kliniken gebracht, aber niemand war bereit, ihn zu behandeln. Erst im vierten Krankenhaus wurde er behandelt. Leider konnte sein Bein zu diesem Zeitpunkt nicht mehr gerettet werden.

Der Prothesentechniker der Stiftung Hermano Miguel, Marco, stellte fest, dass die Notfall-Amputation für eine Prothese nicht optimal operiert worden ist und deswegen eine weitere OP nötig wurde, bevor eine Prothese angepasst werden kann. Dank des Berichts in der Bild der Frau kamen genug Spenden für eine Prothese zusammen.

Iker Puma

Iker ist 2015 in Quito geboren. Er lebt mit seiner zehnjährigen Schwester und den Eltern in der ca. 2 Stunden entfernten Stadt Tumbaco und geht dort in den Kindergarten.

Iker kam mit einer Fehlbildung des linken Arms zur Welt. Seine Mutter leidet an einer Schilddrüsenerkrankung und hat während der Schwangerschaft Medikamente eingenommen, die möglicherweise schädlich für den Säugling waren. Ikers Fehlbildung ist genetisch bedingt und wurde erst nach der Geburt festgestellt. Auf den Ultraschall-Bildern während der Schwangerschaft waren keine Auffälligkeiten sichtbar. Sprung ins Leben - Salto hacia la Vida e.V. finanziert dem Jungen eine Armprothese sowie physio- und psychotherapeutische Sitzungen.



Jostin Anguieta

Jostin, 2010 geboren, lebt mit seiner Familie in Riobamba. Jostins Eltern gehen einfachen Arbeiten nach. Seine Mutter arbeitet als Haushaltshilfe und der Vater als Taxifahrer. In diesen Berufen verdient man den Mindestlohn von 386 USD. Die Familie hat vier weitere Kinder und lebt bei den Großeltern mütterlicherseits.

Beim Spielen auf dem Flachdach seines Elternhauses hatte Jostin einen Unfall. Er berührte ein 220 Volt Kabel mit einer Stange und erhielt einen Stromschlag. Der Stromschlag trat über den rechten Arm ein und verließ seinen Körper über den linken. Der Junge wurde zur Behandlung ins Kinderkrankenhaus Baca Ortiz nach Quito gebracht. Dort musste ihm die linke Hand und ein Teil des Unterarms abgenommen werden. Wir finanzieren ihm eine Armprothese und die entsprechenden rehabilitativen Sitzungen.



VERLÄNGERUNGEN UND PROTHESENERSATZ

Unter unseren mittlerweile 47 Schützlingen sind neun bereits volljährig und gehören somit zwar noch zu unserem Schützlingsnetzwerk, erhalten aber keine von uns finanzierten Verlängerungen mehr. Aus diesem Grund wird bei der letzten Prothese, die die Schützlinge bekommen, großen Wert darauf gelegt Teile für Erwachsene einzubauen. Im Jahr 2018 wurde Alexander Palma volljährig und wir finanzierten eine komplette Erwachsenenprothese, die er nun die nächsten Jahre nutzen kann. Auch weitere unserer Schützlinge sind fleißig gewachsen und wurden mit einer neuen Prothese versorgt, darunter Alison Andrade, Darwin Ninasunta, Adriana Jaramillo, Alonso Guanocunga, Darlin Armijos und Johanna Lluminquina. Insgesamt haben wir damit im Jahr 2018 sieben Verlängerungen und viele weitere kleine Reparaturen finanziert.

Der dreizehnjährige Wilman Sanchez benötigte mehrere zusätzliche Therapiesitzungen, für die wir ebenfalls aufgekommen sind. Er hat auf Grund der Kürze seines Beinstumpfes, mehrerer Operationen und einer Fehlstellung des intakten Beins große Probleme gerade zu laufen. Mit den Physiotherapiesitzungen wird die Muskulatur gestärkt, um Rückenproblemen vorzubeugen.



AKTIONEN

Grimms Märchenstunde mit dem Rumpelstilzchen

Die Sonne und der letzte Ferientag haben uns zwar den ein oder anderen Zuschauer am 18. Februar stibitzt. Dennoch wurde die Aufführung der Theatergruppe „Die Scheinwerfer“ gut besucht und das Rumpelstilzchen wurde bei seinen Tänzchen um das Lagerfeuer gespannt und aufmerksam beäugt. Dank der vielen Spenden sind insgesamt knapp 240 Euro zusammen gekommen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Besucher/innen und natürlich bei den Scheinwerfern bedanken. Gleichzeitig gilt unser Dank dem Team des Familien- und Bürgertreffs Traube in Spielberg, bei denen wir und die Scheinwerfer immer wieder gerne zu Gast sind.



Sprung ins Leben in der Bild der Frau

Im März waren wir mit Claudia Kirschner, Chefredakteurin Bild der Frau, und Ulrike Schacht, Fotografin, in Ecuador unterwegs. Bild der Frau publizierte im April eine zweiseitige Reportage in der Claudia Kirschner über ihre Begegnungen mit unseren Schützlingen und unsere Arbeit berichtete.

Auch in ihrem persönlichen Jahresrückblick zu den bewegendsten Momenten im Jahr 2018 berichtete Claudia von ihren Erlebnissen in Ecuador. Nachdem wir Maybelin im März noch ohne Prothese getroffen hatten, war sie im Sommer wieder auf eigenen Beinen unterwegs und wir konnten diese freudige Nachricht auch an Bild der Frau senden. So schreibt Claudia Kirschner: „Nach unserem Bericht sind genug Spenden für Maybelins Prothese eingegangen. Das Mädchen strahlt, möchte Danke sagen – ich auch!“



hier v.l.n.r. Philipa Mund, Markku Honkela, Maria Eugenia (Präsidentin der Stiftung Hermano Miguel), Patricia Peñaherrera (Koordinatorin unseres Programms), Marco Muñoz (Leiter des Prothesenlabors und sein Team) sowie ganz rechts Claudia Kirschner (Chefredakteurin Bild der Frau) im Prothesenlabor. Foto: Ulrike Schacht

Bandenwerbung auf dem Sportplatz in Ittersbach

Dank der großzügigen Zurverfügungstellung der Werberechte durch die Firma I-Pro sowie Modellbau Lumppp, konnten wir auf dem Sportplatz in Ittersbach unsere Arbeit bekannt machen. Unseren Schützling Alonso und seinen größten Traum, einmal Fußballprofi zu werden, haben wir für diese Werbung aufgegriffen und zeigen ihn auf der Bande, sowie in der Anzeige. Er schießt mittlerweile tatsächlich ein Tor nach dem anderen und lässt sich durch nichts aufhalten.



Schützlingstreffen 2018

Am 19. März fand ein weiteres Treffen mit all unseren Schützlingen in Quito statt. Die Kinder und ihre Familien sind aus ganz Ecuador angereist, um daran teilzunehmen. Auch Philippa, Markku und Isabel waren vor Ort. Bei heiterer Stimmung haben alle Kinder mit einem bunten Handabdruck in der Stiftung Hermano Miguel ihre Spuren hinterlassen.

Es ist immer wieder schön zu sehen wie die Kinder mit ihren Prothesen lernen umzugehen und sich dabei auch gegenseitig unterstützen. Die Prothesen geben Ihnen die Chance auf ein normales Leben und diese Möglichkeit nutzen sie tatkräftig und voller Zuversicht! Für uns ist es auf jeden Fall ein Zeichen mit unserer Arbeit weiter zu machen.

Campus Festival

An einem der schönsten Seen, zwischen Beats, Bässen und guter Stimmung war das Sprung ins Leben – Team mittendrin! Unsere Ehrenamtlichen bedienten die Konzertbegeisterten auf dem grandiosen Campus Festival Konstanz an einem Getränkestand. Der Reinerlös von 1'850 Euro ging direkt in unsere Vereinskasse! Danke an das Event-Team, für diese Möglichkeit!



Feliz Navidad - Frohe Weihnachten

Auf dem Karlsbader Weihnachtsmarkt war das Wetter dieses Jahr nicht allzu heimelig. Da kamen unsere farbenfrohen Lieblingsstücke aus Südamerika genau richtig, um ein bisschen Freude und Wärme nach Langensteinbach zu bringen. Das schlechte Wetter spiegelt sich leider auch im Umsatz wieder, der bei ca. 800 Euro unter den Vorjahren liegt. Umso mehr bedanken wir uns bei allen treuen und neuen Kundinnen und Kunden und Weihnachtswichteln! Gleichzeitig gilt unser Dank der Gemeinde Karlsbad und dem Ortsverein des DRK in Spielberg, denen wir am Weihnachtsmarkt ein Dach über dem Kopf verdanken.

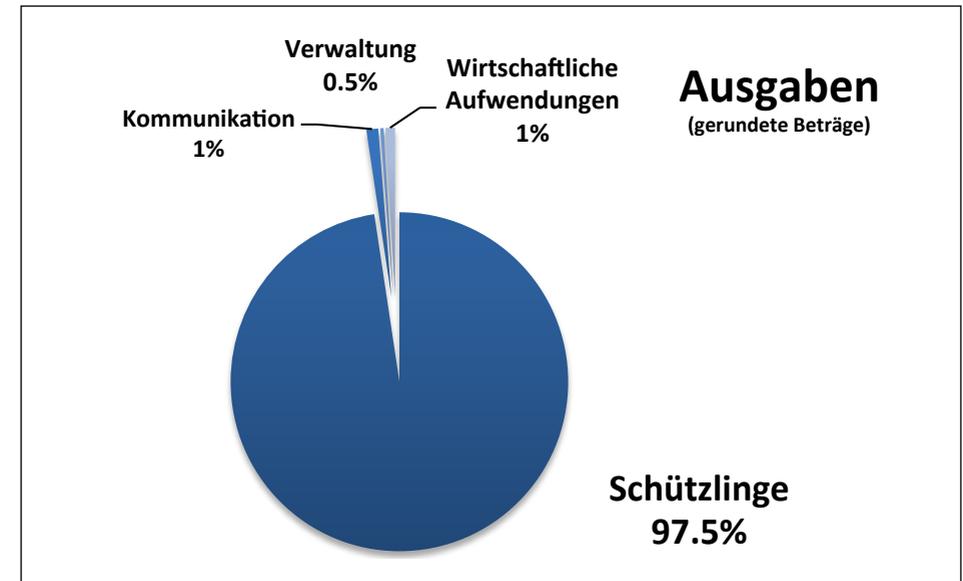
Am Abend des 27.12. waren wir dann noch kurz vor Jahresende beim Vortrag von Joel Weber im katholischen Pfarrzentrum in Reichenbach zu Gast. Er berichtete über sein Auslandsjahr in Ecuador und hatte Sprung ins Leben - Salto hacia la vida e.V. eingeladen. Wir verwöhnten die Gäste mit Canelazo - ecuadorianischem Glühwein und konnten unser Kunsthandwerk den Interessierten anbieten. Das Angebot stieß auf so breites Interesse, dass an diesem Abend fast 230 Euro in unsere Kasse flossen.

KASSENBERICHT

Sprung ins Leben e.V. kann auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2018 mit Einnahmen in Höhe von 53'896.28 € zurückblicken. Im Ergebnis ergibt sich ein positiver Überschuss von 17'000 € bei großzügigen Spenden am Ende des Jahres, mit dem anstehende Verlängerungen 2019 bezahlt werden können. Im Kalenderjahr 2018 sind erfreulicherweise sämtliche Einnahmeposten gestiegen. Unter Veranstaltungen werden auch Spenden aufgeführt, die indirekt durch persönliches Engagement entstanden sind (z.B. persönlicher Kontakt zu wiederkehrenden Groß-Spendern/innen). In den Rücklagen für außerordentlich anfallende Prothesenverlängerungen befinden sich 10'000.75 €.

Ausgaben

In absoluten Zahlen konnte Sprung ins Leben e.V. im Jahr 2018 ca. 36'000 € für Schützlinge ausgeben, was bisher der höchsten Summe in der Geschichte unseres Vereines entspricht.

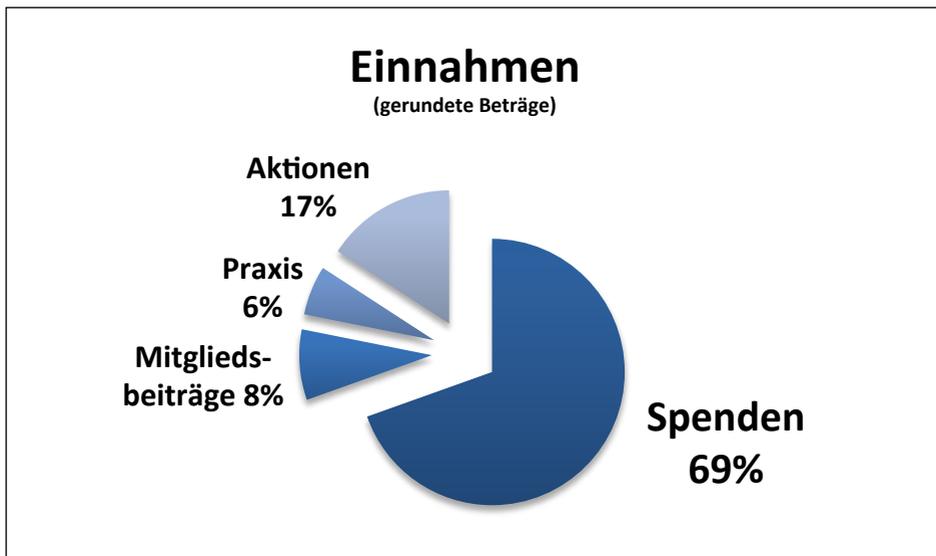


- Die Ausgaben für unsere Schützlinge beliefen sich auf 97.62% (Vorjahr ca. 98.02%), was den Zweck unseres Vereines erfolgreich erfüllt.
- Kosten für Kommunikationsmittel (Werbung für Veranstaltungen, Homepage, Versand von Geschäftsberichten etc.) fielen im Jahr 2018 mit 1.13% an (Vorjahr: 0.49%). Diese Steigerung kommt vor allem durch die drei-jährlich anfallende Gebühr für die Homepage zu Stande.
- Die Verwaltungskosten im Jahr 2018 lagen mit 0.33 % wiederum unter 1 % (Vorjahr 0.09%). Dies sind Überweisungsgebühren nach Ecuador.
- Wirtschaftliche Aufwendungen (0,92% im Jahr 2018) werden bei Veranstaltungseinnahmen erläutert und seit 2016 als Ausgabenposten aufgeführt.

Einnahmen

Sprung ins Leben e.V. verzeichnete im Kalenderjahr 2018 ca. 54'000 € Einnahmen; im Vergleich zu den Einnahmen im Vorjahr (ca. 21'000 €) eine deutliche Steigerung und die bisher höchste jährliche Einnahmesumme. Zusätzlich zu den bekannten Einnahmequellen durften wir dieses Jahr wiederum eine großzügige Spende über 5'000 € vom Verein Sprungbrett e.V. entgegennehmen. Ebenso stiegen die großzügigen Einzelspenden mit Beträgen über 300 € und beliefen sich auf knapp 17'000 € von insgesamt 25 SpenderInnen. Spendenbeiträge über die Praxis von Frau Dr. Mund zeigen sich mit einer Zunahme von +24% und liegen bei insgesamt 3'242 €. Bei diesen Spenden handelt es sich um direkt in der Praxis abgegebene Beträge.

Es lassen sich somit fünf große Einnahmequellen unterscheiden: Mitgliedsbeiträge, Allgemein-Spenden, Groß-Spenden, Einnahmen über Praxis Dr. Mund sowie Veranstaltungserlöse (Aktionen).



- Spenden bleiben weiterhin die größte und wichtigste Einnahmequelle des Vereins: ca. 69 % der gesamten Einnahmen verdankt der Verein der Spendenbereitschaft seiner Unterstützer/innen und Mitglieder (2017: 40.5%).
- Mitgliederbeiträge und Mitgliederanzahl stiegen leicht mit einem Gesamtbetrag von 4'612 € bei 101 Mitgliedern (90 Mitglieder 2017).
- Über die Praxis von Frau Dr. Mund ergaben sich Spenden in Höhe von 3'242 € (im Vergleich zum Vorjahr mit 2'613.20 €). An dieser Stelle wiederum ein großes Dankeschön an die Unterstützung und Öffentlichkeitsarbeit von Frau Dr. Gertrud Mund
- Die Veranstaltungserlöse zeigen sich in der Summe mit 8'547.85 € und 16% der Gesamt-Spenden als eine beeinflussbare Einnahmequelle, welche sich unter anderem durch gemeinschaftliches Engagement erwirtschaften ließ. Davon sind das persönliche Engagement von Einzelpersonen (Geburtsfeier, Sprungbrett Secondhand-Laden, etc.), Spenden im Rahmen des Benefiztheaters sowie dem Benefiz-Einsatz am Konstanzer Campus Festival zu nennen. Viele einzelne Leistungen konnten so wiederum erfreuliche Beträge akquirieren.
- Der jährliche Karlsbader Weihnachtsmarkt ist das traditionelle Abschluss-Event des Jahres, das trotz schlechten Wetters eine konstante Einnahme von 808.25 € einbrachte (Vorjahr: 1154.46 €). Zusammen mit anderen Warenverkäufen ergibt sich ein Erlös von 1'181.45 €. Die Ausgaben für den Weihnachtsmarkt und die Warenverkäufe können nicht abschließend beziffert werden und die bisherige konservative Saldierung mit kompletter Umliegung der Warenausgaben auf die Einnahmen ergeben dieses Jahr bei neu eingekauften Waren sowie Sachspenden (Getränke) einen Reingewinn von 842.92 €. Der Karlsbader Weihnachtsmarkt ist unverzichtbar für die Öffentlichkeitsarbeit. An dieser Stelle einen großen Dank an alle Helfer und Helferinnen.

	2018 in €	2018 in %	2017 in €	Veränderung 18/17 in %
Ausgaben				
Schützlinge Rücklagen	36'013.65	97.62%	19'100.00	88.55%
Kommunikation	417.87	1.13%	96.04	335.10%
Verwaltungsaufwendungen	123.00	0.33%	213.34	-42.35%
davon:				
Auslandüberweisungsgebühren	120.00	0.33%	207.55	-42.18%
Rückbelastung netto ¹	3.00	0.01%	5.79	-48.19%
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb - Wareneinkauf Ecuador, Getränke	338.53	0.92%	275.96	22.67%
Ausgaben	36'893.05	100.00%	19'685.34	87.41%

¹ Rückbelastungskosten: Differenz Rückbelastungsbetrag und eingezogener Betrag

	2018 in €	2018 in %	2017 in €	Veränderung 18/17 in %
Einnahmen				
Spenden	37'494.36	69.57%	8'470.00	342.67%
davon Großspenden	16'607.00	30.81%	3'225.00	414.95%
Mitgliedsbeiträge	4'612.07	8.56%	3'385.00	36.25%
Praxis Dr. Mund	3'242.00	6.02%	2'613.20	24.06%
Rücklagen-Zinsentwicklung	0.00	0.00%	10.00	-100.00%
Veranstaltungen	8'547.85	15.86%	6'465.09	32.22%
davon				
Sprungbrett	5'000.00	9.28%	2'500.00	100.00%
Campus-Festival	1'850.00	3.43%		
Weihnachtsmarkt Karlsbad u. Warenverk.	1'181.45	0.44%	1'361.46	-13.22%
Benefiztheater	236.50	0.44%	799.73	-70.43%
"Mo" Secondhand	279.90	0.52%	188.00	48.88%
Einnahmen	53'896.28	100.00%	20'943.29	157.34%

